

# Wildbader Anzeiger.

Amtsblatt für die Stadt Wildbad.  
Anzeige- und Unterhaltungs-Blatt für Wildbad und Umgebung.

Der „Wildbader Anzeiger“ erscheint wöchentlich dreimal und zwar „Montag, Mittwoch u. Samstag.“ Annoncen die in hiesiger Stadt und Umgebung die größte Verbreitung finden, werden die kleinspaltige Garnond-Zeile oder deren Raum, mit 8 Pfennig berechnet. Wiederholungen Rabatt, stehende Annoncen und Abonnement nach Uebereinkunft.  
Der Abonnements-Preis beträgt in hiesiger Stadt vierteljährl. 90 Pf., monatl. 30 Pf. Durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk vierteljährl. 1 M. 10 S. außerhalb des Bezirks 1 M. 35 S. Alle Postanstalten und Postboten nehmen Bestellungen an.

N<sup>o</sup> 63.

Samstag, den 2. Juni 1888.

5. Jahrg.

## Amtliche und Privat-Anzeigen.

### Ein Tagelöhner

wird für längere Zeit gesucht.  
Näheres zu erfragen bei

Ch. Gaisch.

### Tafel- & Kochbutter

sowie

### Neue Zwiebel

sind fortwährend zu haben bei

Chr. Batt, Rathausgasse.

Frischer

### Ochsenmaulsalat

ist zu haben bei

Fr. Schmid, sen.

Neue superior

### Jsländer Matjes

### Haeringe

empfehlen

Fr. Keim.

Frisches

### Schweineschmalz

ist zu haben bei

J. F. Gutbub.

### Emmenthaler Schweizer & Käse Limburger

empfehlen

Fr. Treiber.

### Vogelfutter:

Saaffamen

Nüßfamen

Canariensamen

Haserkerne

empfehlen

Fr. Keim  
am Kurplatz.

Wildbad den 31. Mai 1888.

## Dankagung.



Für die mir in so reichem Maße zu Teil gewordene Beweise herzlicher Teilnahme während der Krankheit und dem Tod meines lieben Mannes

### Fritz Brachhold

3. gold. Noß,

sage ich meinen aufrichtigen innigen Dank.

Die tieftrauernde Witwe:

Mina Brachhold,  
geb. Kübler.

## Frühjahrs-Spielzeug.

Holzreise, Springseile, Gummiballons,  
Schmetterlingsnetze etc. etc.

empfehlen

J. F. Gutbub.

## In Bettfedern und Flaum

halte stets großes Lager und empfehle solche in verschiedenen Preislagen pr. Pfd. von M. 2.— an in streng reeller neuer Ware.

### Ganze Betten sowie einzelne Bettteile

werden zu jedem Preise je nach Wahl des Stoffes und Sorte der Bettfedern rasch und pünktlichst angefertigt.

W. Allmer.

Alleinverkauf für Wildbad  
der bestrenommierten Cigarrenfabrikate von  
**Clemens Aug. Reichard**  
**Kaiserslautern**

bei

Christ. Pfau.  
86. Hauptstrasse 86.





Unserem schönen, schwarzen, schlanken Bethle zu ihrem 17. Wiegenfeste ein auf der Papierfabrik und in dem Rennbachthal verknallendes dreifach donnerndes

**Hoch**

Gelt Bethle des hättst net glaubt.

Die Unterzeichnete nimmt die gegen H. P. Schäffler gemachten Aussagen hiemit zurück.

**M. Schaible.**

### **Fahrtenpläne**

sind stets vorrätig zu haben in der Buchdruckerei ds. Bl.

### **Buiskin-Stoff**

zu Anzügen

sind heute Samstag billig zu verkaufen. Rathhausstr. Nr. 57.

Das rühmlichst bekannte

### **Bettfedern-Lager**

Harryluna in Altona b. Hamburg versendet Zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfd.) gute neue Bettfedern für 60  $\frac{1}{2}$  das Pfd. vorzüglich gute Sorte 1.25  $\frac{1}{2}$  prima Halbdaunen nur 1.60  $\frac{1}{2}$  prima Ganzdaunen nur 2.50  $\frac{1}{2}$  Verpackung zum Kostenpreis — Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt. 207 — Umtausch bereitwilligst. —

Prima federdichter Inlettstoff doppeltbreit zu einem großen Bett, (Decke, Unterbett, Kissen u. Püßl).  $\frac{1}{2}$  zusammen für nur 11  $\frac{1}{2}$

### **Bürstenwaren:**



Aleiderbürsten, Glanzbürsten, Schuhbürsten, Lampenbürsten,

Pferde-Bürsten, Vieh- " Gläser- " Staubbesen, Handbesen, Austreichpinjel, Weispinjel, Strupfer

empfehle in guter Ware billigst **Carl Aberle sen.**

### **Kölnisches Wasser**

von Johann Maria Farina gegenüber dem Südtorplatz in Köln empfiehlt

**Fr. Keim** am Kurplatz.

## **Große Auswahl**

in **Normal = Pendeln und Tacken,**

gebe unter dem Ankaufs-Preis ab. **G. Niezinger.**

### **Beispiellos billig!**

Nur 5 Mark!

kostet die allgemein berühmt gewordene, ganz neu erfundene

**Welt-Pendel-Uhr (keine Pendule)**

mit Wecker, zwei bronzierten Gewichten und mit Patent-Zifferblatt, welches in tiefster Nacht genau so wie

**der Mond hell leuchtet**

und übernehmen wir für die Leuchtkraft

**Zehn Jahre Garantie,**

Ferner sind bei uns haben:

**Bureau und Küchen-Uhren massiv**

genau reguliert 8 Tage gehend pr. St. M. 8.—

Reiseweder " " " 10.—

Wiener Salon-Pendel-Uhren in prächtvollem

Nußholzkasten oder Ebenholzimitation:

Schwerer pr. St. M. 12.—

$\frac{1}{2}$  Stunden Schlagwerk " " " 30.—

$\frac{1}{4}$  " " " " " 40—60

**Taschen-Remontoir-Uhren**

für Herren und Damen

auf Minute und Sekunde genau gehend mit 3jähriger Garantie:

von Nickel-Silber pr. St. M. 10.—

von echtem Silber von 20 bis 100 Mark

von echtem Gold von 50 bis 200 Mark.

Nicht konvenientes wird anstandslos

zurückgenommen. Versandt gegen Baar oder

Nachnahme durch das

**Universal-Versandt-Bureau**

Wien, Leopoldstadt.

Commissionen jeder Art werden auf das sorgfältigste prompt besorgt.

Frisches gutes

### **Salatöl**

empfeht **J. F. Gutbub.**

Alle Sorten

### **Kaffee**

empfeht **Fr. Keim** a. Kurplatz.

### **Kaiser-Öl**

(nichtexplodirendes **Petroleum**) per Liter 35  $\frac{1}{2}$ , vorrätig bei **Carl Schobert.**

### **Kölnisches Wasser**

von Joh. Chr. Fochtenberger in Heilbronn

amtlich geprüft, ärztlich empfohlen bei Augenleiden, geschwächten Gliedern feinstes Toilette-Mittel in Flacons à 35, 60 Pfg. u. 1  $\frac{1}{2}$

Alleinverkauf für **W i l d b a d** bei

**J. F. Gutbub.**

## **Knorr's Bouillon**

### **Suppen-Tabletten**

sind unübertrefflich im Geschmack ohne alle Zuthat und in Wasser 25—30 Minuten gekocht geben dieselbe eine vorzügliche kräftige Suppe

als:

- Tabletten Bohnen-Suppe,
- " Erbsen-Suppe, gelb,
- " Erbsen-Suppe, grün,
- " Gersten-Suppe,
- " Grünkernmehl,
- " Kartoffel-Suppe
- " Mock-Turtle-Suppe,
- " Curry-Suppe,
- " Tapioca-Julienne,
- " Hafergrütze-Suppe,
- " Gries-Suppe,
- " Reis-Suppe.

1 Tabletten 5 Portionen

immer frisch zu haben bei

**C. Aberle sen.**

### **Prima türk. Zwetschgen**

(größte Frucht)

gestoßenen Zucker,

prima Bugliefer Mandeln,

" Viktoria Erbsen,

" Heller Linsen

empfeht zu billigsten Preisen

**Christian Pfau.**

Ausgezeichnete verschiedene Sorten feinen

### **Kaffee**

empfeht billigst **Conditior F u n k.**

### **Zwetschgen**

empfeht

**J. F. Gutbub.**

James-Hofmann-Remy-Crème-Silberglanz- & Tapezier-

empfeht

### **Stärke**

**Fr. Keim,**



Billige und gute

## Kaffeesorten

à 100, 120 und 130 Pfg.

empfehl

Karl Schobert.

Emmenthaler=  
Schweizer=  
Limburger=  
Kräuter-, sowie  
Parmesan=  
empfehl

# Käse

Fr. Keim.

## Vigonie Strickgarne

pr. Pfd. 1 M. 40 J

empfehl

G. Kiezing.

## Frische Citronen

empfehl

Fr. Keim  
am Kurplatz.

W i l d b a d.

### Evangelischer Gottesdienst

in der Stadtkirche.

Sonntag den 3. Juni

1. Sonntag nach Trinitatis

Vormittags 9<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Predigt,

nach derselben Visitations-Ansprache:

Herr Dekan Franz von Neuenbürg.

Nachmittags 2 Uhr Bibelstunde.

### S i e s i g e s.

Wildbad, 2. Juni. Seit Erscheinen unseres letzten Blattes haben wir abermals 2 hohe u. höchste Besuche in unserm Wildbad zu verzeichnen, die nur bedauerlicher Weise von nur zu kurzer Dauer waren.

S. Großherzogliche Hoheit, Prinz Karl von Baden kam mit seiner erlauchten Gemahlin nebst Sohn Friedrich, Graf von Rhena, zum Besuch seiner hohen Schwester J. H. der Herzogin zu Sachsen-Coburg-Gotha am 30. Mai mit dem 4 Uhr-Zuge hier an.

Nach einem im Kgl. Badhotel eingenommenen Mittagessen besuchten die hohen Herrschaften die Kgl. Anlagen und fuhren mit Zug 8.25 nach Karlsruhe zurück.

Gestern hatten wir die hohe Ehre Ihre Kgl. Hoheiten den Großherzog Friedrich und die Großherzogin Luise von Baden nebst Gefolge von unserm hoheitlichen Gast der Herzogin Coburg-Gotha begrüßt zu sehen.

Nach einer Fahrt thalaufrwärts, nach der großen Tanne, nahmen die hohen Herrschaften Diner im Badhotel ein und verließen Wildbad auch wieder mit dem Abendzuge, um sich nach Karlsruhe zurück zu begeben.

### M u n d s h a u.

Stuttgart, 30. Mai. In einem der Anlagenseen hat sich eine Frau ertränkt.

— Dem Professor Dr. v. Liebermeister ist von S. M. dem König der Titel eines konsultierenden Leibarztes verliehen worden.

— Wie aus Schloß Zeil berichtet wird, hat Erbgraf Georg von Waldburg-Zeil-Trauchburg, der Sohn des Präsidenten der württembergischen Kammer der Standesherrn, mit dem vergangenen Dienstag seine Volljährigkeit erlangt.

— Am Mittwoch vormittag stürzte ein älterer Mann vom Lande beim Aussteigen aus der Pferdebahn in der Neckarstraße

### In der Stadt

sowie in den Filialen des oberen Enzthals

ist der

## Wildbader Anzeiger

(Amtsblatt)

das am meisten gelesene und weitans verbreiteste Blatt. Es ist kein Haus und fast keine Familie, in der er nicht als gern gesehener Gast Einkehr hält.

### Anzeigen

im Wildbader Anzeiger sind daher von unmittelbarem jederzeitigem Erfolg und werden trotz der enormen Verbreitung und der starken

Auflage mit nur

== 8 Pfennig ==

die Zeile berechnet.

Im Abonnement kostet der Wildbader Anzeiger  
nur 30 Pfennig monatlich.

Um weitere zahlreiche Bestellungen für den nächsten Monat, deren Annahme jetzt schon stattfindet, sowie um gest. Zuwendung von Anzeigen wird freundlichst gebeten.

### Die Expedition,

Bernhard Hofmann, Buchdruckerei.

so unglücklich auf den Kopf, daß er lange bewußtlos liegen blieb.

Cannstatt, 30. Mai. Heute morgen 7 Uhr stürzte, wie die C. Z. berichtet, in der Fabrikstraße ein 42jähriger Maurer. Namens Christian Schmidt beim Dachumdecken von einem 2stöckigen Haus herab. Derselbe brach dabei zwei Rippen und erlitt eine Quetschung mit Bluterguß am Rücken.

Cannstatt, 30. Mai. Gestern feierte der Siedermeister Paul Beckfort in der Ruhnschen Fabrik in Berg sein 25jähriges Dienstjubiläum, bei welcher Gelegenheit ihm vom Chef der Firma ein Geschenk von 5 Hundertmarkscheinen als Zeichen der Anerkennung für seine langjährigen Dienste überreicht wurde.

Untertürkheim, 30. Mai. In dem Dautenklinge genannten Weinberg des Philipp Warth hier giebt es blühende Trauben.

Kleinsachsenheim, 27. Mai. Der Tagelöhner Christian Buch des Kronenwirts Herrmann stürzte, wie es damals hieß, am 4. April beim Heuholen das Garbenloch herunter und starb an den erhaltenen Verletzungen. Inzwischen ging das Gerücht, der Kronenwirt selbst habe am 3. April seinen Tagelöhner körperlich so mißhandelt, daß infolgedessen der Tod eingetreten sei; derselbe habe dann den Mißhandelten unter das Garbenloch gebracht, um den Glauben zu erwecken, Buch sei heruntergefallen. Gestern vormittag wurde laut N.-Ztg. Kronenwirt Herrmann festgenommen und an das K. Amtsgericht Baihingen eingeliefert.

Berlin, 30. Mai. Das letzte hier verbreitete sozialdemokratische Flugblatt, das an Maßlosigkeit der Sprache das Stärkste leistet, hat selbst das Mißfallen der sozialdemokratischen Parteileitung erregt; dieselbe soll die „Berliner Genossen“ haben wissen lassen, daß das „Flugblatt so taktlos und ungeschickt als möglich sei“; es fasse die Situation falsch auf und schädige das Parteiinteresse. Die „Berliner Genossen“ sind ersucht worden, nur Leute mit gereiftem Urteil und vollständiger Beherrschung der Sprache mit der Abfassung von Flugblättern zu beauftragen.



# Kgl. Württ. Enzthal-Eisenbahn.

Sommerdienst vom 1. Juni 1888.

## Wildbad-Neuenbürg-Pforzheim.

Stationen.		136 a.	136.	138.	140.	142.	144.	146.
		Localzug 3. Kl.	Personen- Zug.	Personen- Zug.	Personen- Zug.	Schnellzug 1. 2. 3. Kl.	Personen- Zug.	Personen- Zug.
		Morgens.	Vormittags.	Vormittags.	Vormittags.	Nachmittags.	Nachmittags.	Abends.
Wildbad	Abg.		5. 35	7. 35	10. 45	1. —	5. 40	8. 25
Calmbach	Abg.	Nur	5. 42	7. 42	10. 52	**1.05	5. 47	8. 32
Höfen	Abg.	Wochtags	5. 49	7. 49	10. 59	**1.10	5. 54	8. 39
Rothenbach	Abg.		5. 57	7. 57	11. 07	—	6. 02	8. 47
	Anf.		6. 05	8. 05†	11. 15†	1. 22	6. 10	8. 55
Neuenbürg	Abg.	5. 20	6. 07	8. 07	11. 16	1. 23	6. 12	8. 57
Birkenfeld	Abg.	5. 34 *	6. 18 *	8. 17	11. 26	—	6. 23	9. 08
Brötzingen	Abg.	5. 40	6. 24	8. 23	11. 33	—	6. 29	9. 14
Pforzheim	Anf.	5. 64	6. 30	8. 30	11. 40	1. 40	6. 35	9. 20
nach Karlsruhe	Abg.	5. 45	7. 10 7. 20	9. 34	12. 30	1. 52 4. 37	6. 10	9. 45
in Karlsruhe	Anf.	6. 55	7. 48 8. 45	10. 40	1. 40	2. 35 5. 42	7. 37	10. 48
Bahn Pforzheim	Abg.	6. 10	7. 12	8. 50	11. 46	2. — 3. 28	6. 40	9. 46 11. 24
Entingen	"	6. 24	Orient- Expr.-Zug.	8. 57	—	2. 7 —	6. 47	9. 59 11. 31
Niesfern	"	6. 35		9. 03	—	2. 13 —	6. 53	10. 09 11. 36
Bad. Enzberg	"	6. 48		9. 09	—	2. 19 —	6. 59	10. 20 11. 42
Mühlacker	Anf.	7. —	7. 28	9. 15	12. 03	2. 26 3. 45	7. 06	10. 32 11. 48
aus Mühlacker	Abg.	1. 44 7. 44	7. 35	9. 27	12. 15	2. 55 3. 52	7. 43 8. 47	Nur 10. 40
in Stuttgart	Anf.	2. 48 9. 20	8. 31	11. 35	1. 20	4. 03 5. 32	9. 32 9. 55	Sonn- tags. 12. 08

## Pforzheim-Neuenbürg-Wildbad.

Stationen.		135.	137.	139.	141.	143.	145.
		Personen- Zug.	Personen- Zug.	Personen- Zug.	Schnellzug 1. 2. 3. Kl.	Personen- Zug.	Personen- Zug.
aus Stuttgart	Abg.	4. 35 5. 54	7. 15	9. 35	12. 25	2. 05 5. 40	6. 55 12. 45
in Mühlacker	Anf.	6. 06 6. 52	8. 51	11. 33	1. 28	4. — 6. 42	8. 52 1. 48
Bahn Mühlacker	Abg.	5. 15	6. 08 6. 53	9. —	11. 55	1. 30	4. 05 5. 10 9. — 2. —
Enzberg	"	5. 23	Orient- Expr.-Zug.	9. 08	12. 02	—	4. 12 5. 23 9. 07 —
Niesfern	"	5. 29		9. 14	12. 08	—	4. 18 5. 34 9. 13 —
Entingen	"	5. 35		9. 20	12. 14	—	4. 24 5. 44 9. 19 —
Pforzheim	Anf.	5. 41	6. 48 7. 09	9. 26	12. 20	1. 46	4. 30 5. 56 9. 25 2. 35
aus Karlsruhe	Abg.	4. — 6. 33	7. 35	11. — 12. 35	2. 30	5. 20	7. 40 10. 15
in Pforzheim	Anf.	5. 48 7. 11	8. 45	11. 43 1. 50	3. 24	6. 30	9. 30 11. 20
Pforzheim	Abg.	4. 40	Vormittags.	Vormittags.	Nachmittags.	Nachmittags.	Abends.
Brötzingen	Abg.	—	7. 35	9. 40	2. 10	3. 35	7. 15 9. 50
Birkenfeld	Abg.	—	7. 42	9. 47	2. 18	—	7. 22 9. 57
Neuenbürg	Anf.	5. 15	7. 48	9. 53	2. 24	—	7. 28 10. 03
Rothenbach	Abg.	—	8. — †	10. 04	2. 36 †	3. 52	7. 40* 10. 14
Rothenbach	Abg.	Leerzug	8. 05	10. 06	2. 37	3. 53	7. 43 10. 16
Höfen	Abg.	Nur	8. 14	10. 15	2. 46	—	7. 52 10. 25
Calmbach	Abg.	Wochtags	8. 22	10. 23	2. 55	**4. 04	8. — 10. 34
Wildbad	Anf.		8. 30	10. 30	3. 03	**4. 09	8. 07 10. 42
			8. 38	10. 40	3. 10	4. 15	8. 15 10. 50

### Anmerkungen.

Die Züge 136a, 136 und 143 halten beim Wärterhaus Nr. 11 (Gröbhelthal) zur Aufnahme und zum Absetzen von mit Arbeiterbilletten versehenen Personen. (Zeichen: \*)  
Die Schnellzüge 141 und 142 halten in Höfen und Calmbach nur, wenn Reisende ein- oder aussteigen wollen. Zeichen \*\*.

Redaktion, Druck und Verlag von Bernhard G. J. G. in Wildbad.